## Der wird sich wundern

"Der wird sich wundern", knurrte jemand. Mit Antivirenprogrammen mühte ich mich ab.

Ein McAffee-Programm hatte ich runtergeladen. Vor dessen Installation sollte ich ein Avast-free-Programm löschen, tat ichund zwei Window-Service-Programme aus dem Netz runterladen und zuvor installieren. Diese Vorgänge liefen langsam ab, mein Leuchtpfeil wanderte von selbst in die linke obere Ecke. Ich hatte bei manchen Befehlen den Eindruck, ich würde gegen einen Widerstand arbeiten.

Schliesslich meldete eine nur schwer löschbare Alarmmeldung, das Mcaffee-Programm sei gestört, ich solle es neu installieren. Ich deinstallierte Mc-Affee und lud Avista-free wieder auf.

"Avista findet nichts", hörte ich, "McAffee kann uns entdecken".

McAffee wurde selbständig, über Nacht, neu installiert und machte für eine Stunde

seine online-Virensuche. Eine Alammeldung meldete dann eine Schädigung dieser Software. Das Programm schaltete sich oft selbständig ab, nachdem ich es wieder aktiviert hatte. Schliesslich wurde das ganze Computerbild grau und ich konnte das Gerät nicht mehr starten.

Der junge Techniker im PC-One-Laden meinte, der Virus hätte mein Betriebssystem zerstört (Window-Vista-32 bite), er könne mir eine neue Festplatte einbauen, die Programme und Dokumente wieder aufladen, das McAffee Programm könnten wir gemeindam laden.

In sieben Tagen könne ich das Gerät für ca. 100 Euro wieder abholen.

**©** 

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk